



HOCHDORF

Swiss Nutrition Solutions



Halbjahresbericht
2023

Halbjahresbericht 2023

3	Brief an die Aktionäre
6	Geschäftsbereich Baby Care
8	Geschäftsbereich Food Solutions
10	Innovation und R&D
13	Finanzieller Lagebericht
15	Kennzahlen
16	Halbjahresrechnung HOCHDORF-Gruppe
27	Impressum

Sehr geehrte Aktionärinnen Sehr geehrte Aktionäre

Die HOCHDORF-Gruppe setzt die erfreuliche Entwicklung aus dem zweiten Halbjahr 2022 strategiekonform fort. Dank konsequentem Fokus auf Ertragsqualität und Wachstum im Bereich Infant Nutrition konnte die Bruttomarge mit 30.5% im ersten Halbjahr 2023 weiter gesteigert werden.

HOCHDORF erreichte per 30. Juni 2023 mit CHF 6.7 Mio. einen positiven Betriebsgewinn auf Stufe EBITDA und einen positiven EBIT von CHF 1.6 Mio. HOCHDORF sieht sich auf Kurs, das angestrebte Ziel eines positiven EBITDA per Ende 2023 unter gegenwärtigen Marktbedingungen zu erreichen.



Ralph Siegl (CEO und Delegierter des Verwaltungsrates – links) und Jürg Oleas (Präsident des Verwaltungsrates)

Starkes Ergebnis für Infant Nutrition

Der Bereich «Food Solutions» steuerte im ersten Halbjahr 2023 rund 67% (CHF 103.5 Mio) zum Nettoerlös von CHF 154.2 Mio. bei. Dieser stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 um 5.8%. Der Bereich «Infant Nutrition» – ehemals «Baby Care» – trug im ersten Halbjahr 2023 rund 33% (CHF 50.7 Mio) zum Umsatz bei. Dieses Segment liegt strategiekonform sehr deutlich über Vorjahr. Für das weitere Wachstum bei Infant Nutrition hat HOCHDORF im ersten Halbjahr 2023 zusammen mit ihren Partnern für bestehende und neue Märkte mehrere Hundert Artikel registriert. Wir sind zuversichtlich, dass wir das geplante Jahresumsatzvolumen für den Bereich Infant Nutrition erreichen werden.

Der saisonal starke Milcheingang im ersten Halbjahr und die guten Rahmpreise beeinflussten die Produktion an den Standorten Hochdorf und Sulgen stark. Trotz allgemein erwarteter geringerer Milchmenge im Gesamtmarkt hat HOCHDORF nicht zuletzt auch infolge der Strukturbereinigung bei den Käsereien und angesichts anhaltend voller Käselager zu Jahresbeginn deutlich mehr Milch als geplant verarbeitet und damit wesentlich zur Regulierung des Milchmarktes beigetragen.

Finanzierung und Liquidität

Die kurz- und mittelfristige Finanzierung der HOCHDORF-Gruppe wird durch die Fortführung des bestehenden Konsortialkredites durch das bisherige Bankenkonsortium mit einer Laufzeit von zwei Jahren gesichert.

Aus operativer Sicht hat sich die Liquidität deutlich verbessert und die weitere Gesundung hin zu einem cash-positiven Business Modell steht im Fokus der Strategie.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung prüfen Finanzierungsmöglichkeiten, die dem Unternehmen mehr Flexibilität bieten würden.

Innovation

Die angesichts der wechselnden Marktanforderungen wichtige Innovationskraft wird durch die Innovationsrate von 21.5% eindrucksvoll untermauert: Über ein Fünftel des Umsatzes im ersten Halbjahr 2023 wurde mit Produkten erzielt, die jünger sind als drei Jahre. Im Bereich der zukunftsweisenden Neuprodukte konnte beispielsweise für den pflanzenbasierten Milchpulverersatz VIOPLUS eine Entwicklungskooperation mit einem globalen Lebensmittel-Konzern vereinbart werden. Die führende Marktposition der Marke BIMBOSAN im Schweizer Fachhandel kam durch energiebedingte Preiserhöhungen etwas unter Druck. Kunden und Marktanteil werden derzeit mit einer für die Marke BIMBOSAN typischen Kommunikationskampagne wiedergewonnen.

Milchbranche und Preisausgleich

Die Veredelung von Schweizer Milch-Proteinen ist nach wie vor der Hauptfokus der HOCHDORF Strategie. Als einer der vier grössten Milchverarbeiter der Schweiz und einem Milchvolumen äquivalent zur durchschnittlichen Produktion von über 1'200 Milchproduzenten kommt dem Unternehmen eine wichtige Rolle bei der Regulierung des Milchmarkts zu. Ebenso stellt HOCHDORF derzeit mehr als die Hälfte der aktiven Schweizer Produktionskapazitäten für Walzenmilchpulver bereit, das vor allem in Schweizer Milkschokoladen Verwendung findet. Die in Käsereien anfallende Molke wird im hauseigenen Molke-Kompetenzzentrum zu Pulver verarbeitet und findet so wichtige Verwendung als Rohstoff für Babynahrung.

Angesichts des agrarpolitisch definierten Milchpreises in der Schweiz ist HOCHDORF als direkt oder indirekt mehrheitlich exportierendes Unternehmen auf einen funktionierenden Preisausgleichsmechanismus für exportierte Milchpulver angewiesen (Nachfolgelösung Schoggigesetz und vertikale Finanzierung). In den letzten Jahren hat das Unternehmen meistens einen substanziellen Beitrag zur Sicherstellung wettbewerbsfähiger Export-Pulverpreise quersubventioniert. Damit wurden die Produktionskapazitäten erhalten, um Milchpulverabsätze vornehmlich für die Schokoladeindustrie zu bedienen. Die dazu nötigen Mittel mussten im Wesentlichen aus den eigenen Reserven erbracht werden. Die im Vergleich zu Babynahrung und funktionalen Spezialitäten deutlich unterdurchschnittliche Rentabilität dieser Industripulver stellt HOCHDORF angesichts der anspruchsvollen Finanzierungslage vor grosse Herausforderungen. Für die finanzielle Gesundung gilt es, mit den interessierten Kreisen (Milchproduzenten, Lebensmittelindustrie, Schokoladebranche) zeitnah Lösungen zu finden.

Ausblick

Die Transformation der HOCHDORF-Gruppe ist auf Kurs. Sollten die erfreuliche Nachfrage nach Babynahrung in Schwellenländern und die Rahmenbedingungen stabil bleiben, ist das Ziel eines positiven EBITDA per Ende 2023 zu erreichen.

Das Vertrauen, welches uns auch Ihrerseits, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, spürbar entgegengebracht wird, ist für uns ein wichtiges Zeichen. HOCHDORF verfügt über tolle und für den modernen Ernährungsmarkt sehr relevante Kompetenzen. Dafür lohnt es sich zu kämpfen. Für ein langfristiges Weiterbestehen ist eine kreative und unternehmerische Lösung zur Beseitigung der bestehenden Altlasten unumgänglich. Wir setzen unsere transparente und realistische Kommunikationsweise in diesem Sinne fort. Trotz der guten Arbeit in den letzten zwölf Monaten liegen noch einige Herausforderungen vor uns, die nur mit vereinten Kräften zu lösen sind.

Bei unserem ONE HOCHDORF Team bedanken wir uns an dieser Stelle einmal mehr für ihre Ausdauer, ihren Willen zur Veränderung und ihr Durchhaltevermögen in diesen anspruchsvollen Zeiten.

**Jürg Oleas**

Präsident des Verwaltungsrates

**Ralph P. Siegl**

CEO und Delegierter des Verwaltungsrates

Infant Nutrition

Der Bereich «Infant Nutrition» – ehemals «Baby Care» – trug im ersten Halbjahr 2023 rund 33% (CHF 50.7 Mio) zum Umsatz bei. Den grössten Umsatz-Anteil machen Private Label Säuglingsnahrung und Anfangsmilchen aus, ein kleinerer Teil fällt auf die in der Schweiz distribuierte eigene Marke Bimbosan.

Bei den Private Label Kunden war Pharmalys Laboratories SA mit Zielmärkten im Nahen Osten sowie Nord- und Westafrika bei weitem der grösste Abnehmer von Babynahrung «Made in Switzerland». Im ersten Halbjahr war das Wachstum in Jordanien, Algerien und der Elfenbeinküste besonders stark. Dies ist sowohl auf das allgemeine Marktwachstum als auch den Gewinn von Marktanteilen zurückzuführen. Pharmalys hat zudem zahlreiche neue Anträge für Produktregistrierungen im Ausland gestellt und erhofft sich weiteres Umsatzwachstum in bevölkerungsreichen Ländern in Ostafrika und anderen Regionen.



Bimbosan: Swissness-Faktor verstärken

Bimbosan wurde in den letzten Monaten durch den verstärkten Marketing-Mix der Mitbewerber herausgefordert und verlor Marktanteile im Fachhandel. Mit einer im Monat März neu lancierten Webseite sowie einem neuen Fanshop mit personalisierbaren Geschenkartikeln will HOCHDORF mit ihrem Team Bimbosan ihre Marktstellung verteidigen und weiter ausbauen. Zusätzlich zahlt die im zweiten Halbjahr geplante nationale Kampagne mit Kurzfilmen zu den Markenbenefits sowie ein Swissness-Film auf die Erhöhung der Brand Awareness ein. Dabei ist der Swissness-Faktor ein starkes Verkaufsargument – gibt es doch wenige andere Hersteller von Babynahrung, die von sich behaupten können, Schweizer Milch mit kurzen Anfahrtswegen in der Schweiz und für den Schweizer Markt zu verarbeiten.

Swissmilk green: 100% ab 2024

Mit der geplanten Umstellung auf 100% «swissmilk green» Standard werden die Wettbewerbsvorteile der Schweizer Graslandfütterung und der Schweizer Auslauf- und Kontrollstandards noch stärker betont – dies wird auch für Bimbosan im 2024 ein zusätzliches Qualitätsargument. In Bezug auf die Produktpalette hat man sich entschieden, für die HA-Milchen mit hydrolysiertem Protein kein Nachfolgeprodukt anzubieten, jedoch mit «Balance» den Regalplatz innovativ zu belegen. «Balance» weist ein angepasstes Kohlenhydratprofil und einen reduzierten Laktosegehalt auf, was sich auf die Verdaulichkeit förderlich auswirken kann.



Das neue Bimbosan-Produkt «Balance»

Food Solutions

Der Bereich «Food Solutions» steuerte im ersten Halbjahr 2023 rund 67% (CHF 103.5 Mio) zum Nettoerlös von CHF 154.2 Mio. bei. Darunter fallen Milch- und Fettpulver, die als Halbfabrikate für die Lebensmittelindustrie im Sprüh- oder Walzenverfahren hergestellt werden, sowie Fertigprodukte wie Rahm und Kondensmilch.

Milcheingang und «swissmilk green» Anteil

Der saisonal starke Milcheingang von durchschnittlich 22.7 Mio Kilo pro Monat im ersten Halbjahr und die guten Rahmpreise beeinflussten die Produktion an den Standorten Hochdorf und Sulgen entscheidend. Während der ersten sechs Monate war die Milchmenge saisonal bedingt höher als im Jahresdurchschnitt, und HOCHDORF produzierte zum einen viel Milchpulver, zum anderen aber auch Rahm. Letzter zählt nicht zu den strategischen Schwerpunktprodukten, erzielte jedoch aufgrund der vorteilhaften Wirtschaftssituation eine höhere Marge als gewöhnlich. Insgesamt lag der Anteil der «swissmilk green» Milch bei 85% der Gesamtmilchmenge. Dieser Anteil soll gemäss des Entscheids der Branchenverbände schon 2024 auf 100% steigen, was HOCHDORF sehr begrüsst.



Erste Erfolge für pflanzliche Milchpulveralternative

Die Nachfrage der Schokoladenindustrie nach Schweizer Walzenvollmilchpulver aus den fünf Walzentrocknungsanlagen von HOCHDORF war weitgehend stabil. Die Preisverhandlungen mit den teils langjährigen Partnern standen angesichts der stark gesunkenen EU-Richtpreise bei anhaltend hohen Schweizer Milchpreisen massgeblich im Zeichen der vertikalen Finanzierung. Erfolgreich gestalteten sich die ersten Tests eines Kunden auf Basis der pflanzlichen Milchpulveralternative VIOPLUS: vom Geschmacksprofil überzeugt, entwickelt dieser derzeit gemeinsam mit dem HOCHDORF-Team eine eigene Variante für seine Produkte. Der Sprühbandtrockner Niro4 in Hochdorf produzierte auch im ersten Halbjahr 2023 diverse Spezialitäten wie sprühgetrocknetes Bio-Kokosfett- oder angereicherte Spezialfabrikate. Die Nachfrage an Schweizer Molkenkonzentrat (Whey Protein Concentrate, WPC) war höher, als die Produktionsprozesse und der Milcheingang es möglich machten.

Molkendrink Yuma: neue Rezeptur und Geschmacksrichtungen

Neu lanciert hat HOCHDORF zu Beginn des Jahres ihr Molkenprodukt «Yuma». Nach sechs Monaten Entwicklungs- und Optimierungsarbeit wird das Molke-Getränk jetzt zu 100% in Hochdorf und fast ausschliesslich mit Schweizer Rohstoffen (Ausnahme: der Agavensirup) hergestellt. Die Zusammensetzung konnte im Hinblick auf Ballaststoffe, Vitamine und natürliche Aromen optimiert werden. Agavensirup ersetzt den Kristallzucker als natürliches Süssungsmittel. Den gesteigerten «Wellness-Faktor» zeigen auch die neuen Geschmacksrichtungen, die nach Kundenbefragungen mittels Panels auf die Sorten Vanille, Zitrone & Ingwer, Kaffee und Nature festgelegt wurden. Yuma wird in online Shops sowie Apotheken und Drogerien verkauft. Als B2C Produkt zeigt es die Kompetenz von HOCHDORF, Kunden bei der Lancierung eines Markenprodukts im Bereich smart nutrition von der Zusammensetzung bis zum Regalplatz zu begleiten.



Das neue Yuma-Sortiment, erhältlich im Fachhandel

Innovation und R&D

Die Innovationsquote für das Jahr 2023 liegt per Ende Juni bei 21.5% und damit deutlich über dem Zielwert von 10%. Die Innovationsrate misst das Verhältnis von neu lancierten Produkten zum Gesamtumsatz bezogen auf die letzten drei Jahre.

Neulancierungen bei Yuma, Bimbosan und Private Label Produkten

In Bezug auf Neulancierungen passierte im ersten Halbjahr 2023 einiges: die eigene Molkendrink-Marke Yuma (siehe [Food Solutions](#)) konnte mit einer veränderten Zusammensetzung und anderen Geschmacksrichtungen lanciert werden. «Balance» wird künftig das Bimbosan-Sortiment ergänzen (siehe [Infant Nutrition](#)). Für einen Private Label Kunden im Bereich Infant Nutrition erarbeitete HOCHDORF eine neue Rezeptur für Frühgeborene, eine sogenannte «Preterm Formula». An diesem Beispiel zeigt sich, dass Neulancierungen mit intensiven Registrierungen ihre Zeit brauchen. Die Entwicklung dieses Produktes wurde bereits vor drei Jahren angestoßen. Im ersten Halbjahr hat das R&D Team die ersten Tests für eine spezielles Hochfettpulver gestartet, welches im zweiten Halbjahr bereit sein soll.

Audit für den Marktzugang in den USA

Gleichzeitig arbeitet HOCHDORF an der Qualifizierung als US Lieferant für Babynahrung. Ein entsprechender Audit hat stattgefunden, die für den Marktzugang nötigen baulichen Mehrwertinvestitionen werden derzeit geplant.

Mitgliedschaften bei Foodward und Swiss Protein Association

Seit diesem Jahr ist HOCHDORF aktives Mitglied bei der Swiss Protein Association und Gönnerin von «Foodward». Beide Netzwerke sind zum einen wichtig für die Weiterbildung und die Vernetzung von Mitarbeitenden mit der Branche, aber auch für das Einbringen der Sicht von HOCHDORF als einen der grössten Milchverarbeiter in der Schweiz und Spezialisten in der Proteinveredelung. Auch im zweiten Halbjahr steht der aktive Kontakt mit der Industrie, Universitäten und Foodtech-Startups im Fokus und wird weiter ausgebaut.



Konzeptstudie mit Beispielprodukten für den neuen Bereich der Nahrungsergänzungsmittel für Erwachsene

Messeauftritt an der PLMA

An der Private Label Messe in Amsterdam (PLMA) präsentierte HOCHDORF eine Konzeptstudie im «ready to adapt» Prinzip für den Bereich Specialized nutrition – also für Nahrungsergänzung für Erwachsene mit einem funktionalen Zusatznutzen. Als Teil des Swiss Pavilion von S-GE konnte das Sales-Team an der Messe alte und neue Kontakte pflegen und der Aussenwelt die Technologiekompetenz von HOCHDORF präsentieren.



HOCHDORF-Messestand im S-GE Pavilion an der PLMA in Amsterdam (April 2023)

Photovoltaik- und Flotationsanlage in Sulgen

Am Standort Sulgen wurde zusammen mit einem externen Anbieter eine Photovoltaikanlage auf rund 7000 m² Dachfläche installiert. Sie liefert künftig rund 4% des jährlichen Strombedarfs und wird zum Eigenverbrauch genutzt. Bei den Nachhaltigkeitszielen konnten weitere Fortschritte im Abwassermanagement erzielt und eine neue Flotationsanlage in Betrieb genommen werden.



Photovoltaik-Anlage während der Endphase der Installation am Standort Sulgen

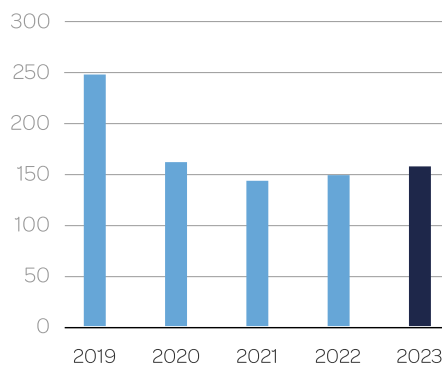
Finanzieller Lagebericht

Nettoerlöse

Die HOCHDORF-Gruppe erzielte im ersten Halbjahr 2023 einen Nettoerlös von CHF 154.2 Mio. (Vorjahr: CHF 145.7 Mio.; +5.8%). Dabei steuerte der Bereich «Food Solutions» im ersten Halbjahr 2023 rund 67% (CHF 103.5 Mio.) zum Netto-Umsatz bei und lag 12.6% unter dem Vorjahresniveau (CHF 118.3 Mio.). Der Bereich «Infant Nutrition» – ehemals «Baby Care» – trug im ersten Halbjahr 2023 rund 33% (CHF 50.7 Mio.) zum Umsatz bei. Dieses Segment liegt strategiekonform sehr deutlich über Vorjahr (CHF 27.4 Mio.; +85%) und liegt auf Erwartungskurs. Für das weitere Wachstum bei Infant Nutrition hat HOCHDORF im ersten Halbjahr 2023 zusammen mit ihren Partnern für bestehende und neue Märkte Hunderte Artikel registriert. Wir sind zuversichtlich, dass wir das geplante Jahresumsatzvolumen für den Bereich Infant Nutrition erreichen werden.

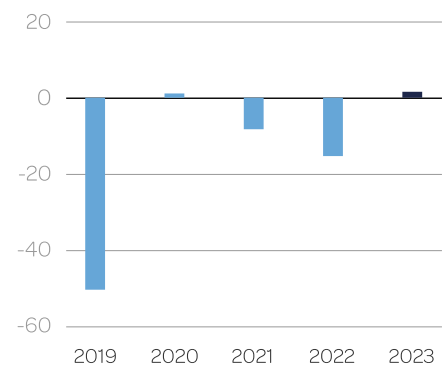
Nettoerlös¹⁾

CHF Mio



EBIT¹⁾

CHF Mio



¹⁾ Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist aufgrund der Restrukturierung in den Jahren 2019 und 2020 eingeschränkt

Bruttoergebnis, EBITDA, EBIT, Unternehmensergebnis

Im ersten Halbjahr 2023 konnte die HOCHDORF-Gruppe von den Verkäufen im Bereich Infant Nutrition, den nachverhandelten Preisen und den guten Rahmverkäufen profitieren. Das Betriebsergebnis konnte so, im Vergleich zu 2022, stabilisiert und positiv abgeschlossen werden. Damit wurde die erfreuliche Entwicklung aus dem zweiten Halbjahr 2022 strategiekonform fortgesetzt. Dank konsequentem Fokus auf Ertragsqualität und Wachstum im Bereich Infant Nutrition konnte die Bruttomarge mit 30.5% im ersten Halbjahr 2023 weiter gesteigert werden. HOCHDORF erreichte per 30. Juni 2023 mit CHF 6.7 Mio. (3.9% vom Betriebserlös) einen positiven Betriebsgewinn auf Stufe EBITDA und einen positiven EBIT von CHF 1.6 Mio. (1.0% vom Betriebserlös). Das Unternehmen sieht sich somit auf Kurs, das angestrebte Ziel eines positiven EBITDA per Ende 2023 zu erreichen.

Der Material- bzw. Warenaufwand lag im ersten Halbjahr 2023 um 5.7% tiefer als in der Vergleichsperiode 2022 (CHF 118.6 Mio. vs. 125.8 Mio.). Die Personalkosten sind mit CHF 19.2 Mio. um CHF 1.0 Mio. tiefer als im ersten Halbjahr 2022 (-5.3%). Der übrige Betriebsaufwand erhöhte sich aufgrund der höheren Energiekosten und anderen externen Aufwänden um CHF 1.6 Mio. auf CHF 26.2 Mio. (Vorjahr: 24.4 Mio.). Gemessen am Betriebserlös ist der Betriebsaufwand

(Personal- plus übriger Betriebsaufwand) von 28.0% (2022) auf 26.6% (2023) um 1.4%-Punkte gesunken. Die Situation an den Energie- und Logistikmärkten entspannte sich. Die Preise lagen aber immer noch über dem Vor-Pandemie-Niveau. Die Stabilisierung dieser Preise gab uns Planungssicherheit und wirkte sich positiv auf die Auslieferung und die operative Leistung aus. Der Milchpreis stieg nochmals und steht im Vergleich zu anderen Jahren auf hohem Niveau. Dabei hat sich die Schere zum europäischen Marktpreis wieder deutlich geöffnet. Dieser hohe Milchpreis macht uns zu schaffen, denn wir können diese Rohstoffkosten nur bedingt und in kleinem Rahmen an unsere Kunden weitergeben. Wo nötig, finden Kundengespräche statt.

Das Finanzergebnis von CHF –1.9 Mio hat sich im Vergleich zum ersten Halbjahr 2022 (CHF –2.2 Mio) trotz höherem Zinsniveau verbessert. Das Unternehmensergebnis auf Konzernebene ist mit CHF –0.9 Mio noch knapp negativ.

Vermögenslage, Finanzierung, Geldfluss

Das Umlaufvermögen ist seit dem 31.12.2022 von CHF 107.5 auf CHF 110.1 Mio. gestiegen. Durch den hohen Lagerbestand (Erhöhung CHF 17.2 Mio. gegenüber Dezember 2022) wurde das Umlaufvermögen stark aufgebaut. Durch die Abnahme der Forderungen aus Lieferung und Leistung CHF 14.3 Mio. durch Teilumklassifizierung der Forderungen gegenüber dem Kunden Pharmalys Laboratories SA als langfristig, Reduktion der durchschnittlichen Zahlungsfristen etc. abgebaut. Das Anlagevermögen ist um CHF 2.0 Mio. gegenüber 31.12.2022 gestiegen (s. oben Teilumklassifizierung als langfristige Finanzanlagen Pharmalys). Alle Forderungen gegenüber Pharmalys Laboratories SA betragen zum 30.06.2023 CHF 56.3 Mio. (31.12.2022: CHF 55.6 Mio.). Es wurden keine neuen Forderungen aufgebaut (der Anstieg ist stichtagsbezogen, denn sämtliche neuen Forderungen wurden termingerecht beglichen). Das Fremdkapital ist von CHF 115.6 Mio. (31.12.2022) auf CHF 121.0 Mio. bedingt durch stichtagsbezogenen höheren PRA (passive Rechnungsabgrenzung) gestiegen.

Als einzuhaltende Finanzkennzahlen im Rahmen des Konsortialkreditvertrages und der bilateralen Kreditlimite der Luzerner Kantonalbank gelten der Eigenfinanzierungsgrad von mindestens 40.0% sowie ein maximaler Verlust auf Stufe EBITDA von CHF 7.0 Mio. Diese festgelegten Covenants wurden per 31.12.2022 als auch per 30.06.2023 eingehalten. Die Gruppenleitung und der Verwaltungsrat der HOCHDORF-Gruppe gehen zurzeit davon aus, dass per 31.12.2023 keine Verletzung der vereinbarten Covenants droht.

Die Cash Flow Situation zeigt sich stabil und konnte im Vergleich zur Vorjahresperiode deutlich verbessert werden. Der Cash Flow aus operativer Tätigkeit ist mit CHF –6.0 Mio weiterhin noch negativ. Dies liegt insbesondere an den höheren Lagerbeständen, die während nötiger Upgrades an Produktionsanlagen im zweiten Halbjahr 2023 die Verfügbarkeit von Produkten gewährleisten soll.

Kennzahlen der HOCHDORF-Gruppe

	30.06.2023	30.06.2022	30.06.2021	30.06.2020 ¹⁾	30.06.2019
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen (in CHF 1'000)	154'170	145'715	140'293	158'289	242'864
Davon Nettoerlös Food Solutions (in CHF 1'000)	103'450	118'301	112'434	120'681	201'934
Davon Nettoerlös Baby Care (in CHF 1'000)	50'720	27'414	27'859	37'608	30'289
Davon Nettoerlös Sonstiges (in CHF 1'000)	0	0	0	0	10'641
EBIT (in CHF 1'000)	1'622	-15'926	-8'604	1'158	-52'390
Unternehmensergebnis Konzern (in CHF 1'000)	-901	-18'256	-9'046	-3'996	-63'631
Bilanzsumme (in CHF 1'000)	287'986	295'358	339'037	418'552	564'289
Eigenfinanzierungsgrad ¹⁾	58.0%	55.9%	50.6%	56.8%	38.5%
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (in CHF 1'000)	-6'024	-12'355	-7'912	-15'094	-29'029
Börsenkapitalisierung (in CHF 1'000)	42'605	80'261	123'950	131'903	154'954
Aktienkurs per 30.06. (in CHF)	19.80	37.30	57.50	61.30	108.00
Gewinn pro Aktie unverwässert (in CHF)	-0.42	-8.63	-4.24	-1.90	-30.89
Gewinn pro Aktie verwässert (in CHF)	-0.42	-8.63	-4.24	-1.90	-30.89
Mitarbeiterbestand per 30.06.	333	369	390	427	666

¹⁾ Vergleichszeitraum der Halbjahresrechnung angepasst aufgrund der Aenderung der Bewertungsgrundsätze für die Hybridanleihe (siehe auch Anhang der Jahresrechnung der HOCHDORF-Gruppe «Grundsätze für die Konzernrechnungslegung»)

Consolidated balance sheet as at 30 June 2023

	Explanations in the notes	2023	in %	2022	in %
		TCHF		TCHF	
		01.01.23-30.06.23		01.01.22-31.12.22	
Assets					
Cash and cash equivalents		7,802	2.7%	10,205	3.6%
Securities		0	0.0%	223	0.1%
Trade accounts receivables	3)	13,953	4.8%	22,022	7.8%
Trade accounts receivables from related parties	3)	24,201	8.4%	30,146	10.6%
Trade accounts receivables from associated companies	3)	0	0.0%	107	0.0%
Other receivables	3)	4,288	1.5%	3,189	1.1%
Other receivables from related parties	3)	63	0.0%	0	0.0%
Inventories	4)	52,425	18.2%	35,163	12.4%
Accrued income	5)	7,408	2.6%	6,441	2.3%
Current assets		110,140	38.2%	107,496	37.9%
Property and plant		47,637	16.5%	48,468	17.1%
Other fixed assets		86,694	30.1%	89,243	31.5%
Total fixed assets		134,331	46.6%	137,711	48.6%
Investments in associated companies		395	0.1%	1,325	0.5%
Financial assets	6)	42,309	14.7%	35,951	12.7%
Intangible assets		810	0.3%	869	0.3%
Non-current assets		177,846	61.8%	175,856	62.1%
Total assets		287,986	100.0%	283,352	100.0%
Liabilities					
Trade payables	7)	9,072	3.2%	26,712	9.4%
Trade payables to associated companies		0	0.0%	139	0.0%
Short-term financial liabilities		74,376	25.8%	67,118	23.7%
Other liabilities		5,221	1.8%	2,926	1.0%
Other financial liabilities to related parties		337	0.1%	310	0.1%
Accrued liabilities and deferred income	7)	24,881	8.6%	10,813	3.8%
Short-term provisions		149	0.1%	313	0.1%
Current liabilities		114,035	39.6%	108,331	38.2%
Non-current financial liabilities		121	0.0%	121	0.0%
Non-current provisions		6,846	2.4%	7,165	2.5%
Non-current liabilities		6,967	2.4%	7,286	2.6%
Share capital		21,518	7.5%	21,518	7.6%
Treasury shares		-5,704	-2.0%	-5,747	-2.0%
Capital reserves		163,389	56.7%	163,389	57.7%
Hybrid capital		116,437	40.4%	116,437	41.1%
Accumulated losses		-127,814	-44.4%	-112,124	-39.6%
Net result (shareholder)		-884	-0.3%	-15,796	-5.6%
Equity excl. minority interests		166,941	58.0%	167,676	59.2%
Minority interests		43	0.0%	60	0.0%
Shareholders' equity		166,984	58.0%	167,736	59.2%
Total liabilities and equity		287,986	100.0%	283,352	100.0%

The figures were recorded to the nearest centime, but not shown. Rounding differences may therefore occur.

Consolidated income statement

	Explanations in the notes	2023 TCHF 1.1.23-30.06.23	in %	2022 TCHF 1.1.22-30.06.22	in %
Net sales revenue from goods and services	8)	154,170	90.3%	145,715	91.1%
Other operating income		1,705	1.0%	1,970	1.2%
Change in inventories of semi-finished and finished products		14,831	8.7%	12,191	7.6%
Production revenue		170,706	100.0%	159,876	100.0%
Cost of materials and goods		-118,621	-69.5%	-125,807	-78.7%
Gross operating profit		52,085	30.5%	34,068	21.3%
Personnel expenses		-19,244	-11.3%	-20,317	-12.7%
Other operating expenses		-26,178	-15.3%	-24,405	-15.3%
Total operating expenses		-45,423	-26.6%	-44,721	-28.0%
EBITDA		6,662	3.9%	-10,653	-6.7%
Depreciation of fixed assets		-4,971	-2.9%	-5,168	-3.2%
Amortisation of intangible assets		-70	-0.0%	-105	-0.1%
EBIT		1,622	1.0%	-15,926	-10.0%
Income from associates and joint ventures		-547	-0.3%	175	0.1%
Financial result		-1,926	-1.1%	-2,204	-1.4%
Ordinary result		-850	-0.5%	-17,955	-11.2%
Non-operating result		-59	-0.0%	3	0.0%
Extraordinary result		7	0.0%	-0	-0.0%
Earnings before taxes		-902	-0.5%	-17,952	-11.2%
Income taxes		1	0.0%	-304	-0.2%
Net result		-901	-0.5%	-18,256	-11.4%
Attributable to:					
Net result current year (shareholder)		-884	-0.5%	-18,305	-11.4%
Net result current year (minority interests)		-17	-0.0%	49	0.0%
Net result		-901	-0.5%	-18,256	-11.4%
Earnings per share (basic)	9)	-0.42		-8.63	
Earnings per share (diluted)		-0.42		-8.63	

The figures were recorded to the nearest centime, but not shown. Rounding differences may therefore occur.

Consolidated cash flow statement

	01.01.2023 - 30.06.2023	01.01.2022 - 30.06.2022
	TCHF	TCHF
Net result	-901	-18,256
Depreciation of fixed assets and amortisation of intangible assets	5,040	5,273
Net interest expense	2,106	1,059
Other non-cash adjustments ¹	-265	1,536
Change in provisions	-484	891
Income from associates and joint ventures	547	-175
Cash flow from operating activities before changes in net working capital	6,043	-9,672
As % of net sales revenue from goods and services	3.9%	-6.6%
Change in accounts receivables	8,366	715
Change in other receivables and accrued income	-2,129	843
Change in inventories	-17,262	-13,491
Change in trade payables	-17,787	-759
Change in other liabilities and deferred income	16,745	10,009
Change in net working capital	-12,067	-2,683
Cash flow from operating activities	-6,024	-12,355
As % of net sales revenue from goods and services	-3.9%	-8.5%
Investments in fixed assets	-1,591	-722
Investments in intangible assets	-11	-80
Investments in/divestment of long-term financial assets	-108	-31
Cash flow from investing activities	-1,162	-833
Free cash flow	-7,187	-13,188
As % of net sales revenue from goods and services	-4.7%	-9.1%
Change in short-term financial liabilities	7,257	-59
Change in long-term financial liabilities	0	10,000
Change in minority interests in capital and profit	-17	49
Interest paid	-2,461	-1,060
Cash flow from financing activities	4,823	8,931
Currency translation	-40	156
Net change in cash and cash equivalents	-2,403	-4,101
Cash and cash equivalents at 1 January	10,205	24,285
Cash and cash equivalents at 30 June	7,802	20,184

¹⁾ Other non-cash adjustments mainly include non-realized currency gains accounts receivable/payable

The figures were recorded to the nearest centime, but not shown. Rounding differences may therefore occur.

Consolidated statement of changes in equity

	Share capital ¹⁾	Treasury shares	Capital reserves	Hybrid capital	Accumulated losses ²⁾	Accumulated currency translation differences	Total excl. minority shares	Minority shares	Total incl. minority shares
	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Equity as at 31.12.2021	21,518	-7,105	164,490	116,437	-112,174	48	183,213	55	183,267
Currency translation differences	0	0	0	0	0	191	191	0	191
Net result	0	0	0	0	-18,305	0	-18,305	49	-18,256
Equity as at 30.06.2022	21,518	-7,105	164,490	116,437	-130,479	239	165,099	104	165,203
Equity as at 31.12.2022	21,518	-5,747	163,389	116,437	-127,921	0	167,676	60	167,736
Sale treasury shares	0	43	0	0	0	0	43	0	43
Currency translation differences	0	0	0	0	0	106	106	0	106
Net result	0	0	0	0	-884	0	-884	0	-884
Equity as at 30.06.2023	21,518	-5,704	163,389	116,437	-128,805	106	166,941	43	166,984

¹⁾ 2022 and 2023: 2,151,757 registered shares at nominal CHF 10.00; each share corresponds to one vote; the maximum entry limit in the share register is 15% of the votes

²⁾ Of which non-distributable legal reserves TCHF 20'535 (31.12.2022 TCHF 18'510). This includes deferred interest under the hybrid bond of TCHF 9'915 (PY: TCHF 7'890) as at 30.06.2023, which will become due for payment at the time of a dividend resolved by the Annual General Meeting

Notes to the consolidated half-year financial statements

1. Consolidation principles

Accounting principles

The following consolidated financial statements include the non-audited half-yearly statements for HOCHDORF Holding Ltd and its subsidiaries for the reporting period ending on 30 June 2023. The consolidated half-year financial statements have been prepared in accordance with Swiss GAAP FER 31, the provisions of Swiss law, and with the consolidation and valuation principles described in the consolidated annual financial statements for 2022.

The consolidated half-year financial statements should be read in conjunction with the annual financial statements of the HOCHDORF Group prepared for the financial year ended 31 December 2022, as they represent an update of the last complete set of financial statements and therefore do not include all the information and disclosures required in the annual consolidated financial statements. The consolidated financial statements are prepared in Swiss francs (CHF).

The Board of Directors of HOCHDORF Holding Ltd approved the consolidated half-year financial statements 2023 for publication on 22 August 2023.

Currency conversion rates in CHF

The following exchange rates were used for both the consolidated half-year financial statements and the individual financial statements.

	Average half-year exchange rates		Mid-of-year exchange rates	
	2023	2022	30.06.2023	30.06.2022
1 EUR	1.014	1.026	1.025	1.000
1 USD	1.095	0.938	1.118	0.957
1 GBP	0.886	1.217	0.879	1.163
1 UYU	0.414	0.022	0.418	0.024

2. Changes in the scope of consolidation

The following changes to the scope of consolidation of the HOCHDORF Group have occurred since 30 June 2022.

The sale of Ostmilch Frischdienst Magdeburg GmbH on 25.04.2023 did not lead to any significant changes in individual balance sheet items. The overall published figures are therefore directly comparable with the previous year.

Consolidated companies	Location	Function	Currency	Capital in thousands 30.06.2023	Capital share 30.06.2023	Capital in thousands 31.12.2022	Capital share 31.12.2022
Snappz Foods AG ¹⁾	Hochdorf CH	Handel	CHF	0	0%	0	0%
Ostmilch Frischdienst Magdeburg GmbH ²⁾	Meitzendorf DE	Handel	CHF	0	0%	25	26%

¹⁾ Liquidated as of 19.07.2022

²⁾ Sale as of 25.04.2023; as an associated company with 'equity consolidation' no change in the scope of consolidation but listed here for transparency

Selected Notes

3 Accounts receivables

TCHF	30.06.2023	31.12.2022
Accounts receivables from third parties ¹⁾	25,395	33,164
./. Provision for doubtful accounts	-11,443	-11,142
Short-term receivables from related parties ²⁾	24,201	30,146
Accounts receivables from associated companies	0	107
Other accounts receivables	4,288	3,189
Other accounts receivables from related parties	63	0
Total	42,505	55,464

¹⁾ Accounts receivables from third parties in the amount of CHF 10 million have been globally ceded as collateral for a bilateral credit line of CHF 10 million with a financial institution.

²⁾ Partial reclassification of trade receivables as non-current

The accounts receivables from third parties do not contain any concentration of credit risk due to customer diversification. The bad debt item includes the value adjustment made in 2019 for a receivable in the amount of CHF 10 million from a customer that will still be carried under accounts receivables from third parties in 2023.

Accounts receivables from related parties include outstanding invoices from deliveries of goods to Pharmalys Laboratories SA. A significant portion of these receivables was classified as non-current as at the end of June 2023 (see also explanation under financial assets). The other accounts receivables mainly include receivables from government agencies (value added tax, Directorate General of Customs) and from social welfare organisations.

With regard to the recoverability of the accounts receivables from related parties, please refer to the notes on the assessment as a going concern in section 11.

4. Inventories

TCHF	30.06.2023	31.12.2022
Raw/auxiliary/operating materials	8,697	6,374
Finished goods and semi-finished products	49,328	32,594
Value adjustments for inventories	-5,601	-3,804
Total	52,425	35,163

Inventories increased due to the seasonality caused by the availability of milk on the market. Compared to the end of the previous year (CHF 32.6 million), the inventory value is significantly higher as considerably more milk was purchased. The value adjustments in the first half of 2023 are mainly due to the sales price devaluations for skimmed milk powder.

5. Accrued income

TCHF	30.06.2023	31.12.2022
Accrued revenues	3,875	2,440
Customs receivables	1,605	1,733
CO ₂ refund	394	497
Others	1,534	1,771
Total	7,408	6,441

6. Financial assets

TCHF	30.06.2023	31.12.2022
Securities	37	37
Non-current receivables to related parties ¹⁾	42,157	35,799
Assets from employer contribution reserves	116	116
Total	42,309	35,951

¹⁾ Partial reclassification of trade receivables to financial assets

As at the end of June 2023, non-current receivables from related parties include non-current receivables from deliveries of goods from HOCHDORF Swiss Nutrition Ltd to Pharmalys Laboratories SA of CHF 31.2 million and the outstanding payments (including repayment of loans and interest) of CHF 11.0 million from Pharmalys Laboratories SA (formerly Pharmalys Invest Holding Ltd) to HOCHDORF Holding Ltd.

7. Trade payables / Accrued liabilities and deferred income

Trade payables

TCHF	30.06.2023	31.12.2022
To third parties ¹⁾	9,072	26,712
To associated companies	0	139
Total	9,072	26,850

¹⁾ Due to the earlier closing date, various supplier invoices (including the milk invoices) had not yet been received by the company

Accrued liabilities and deferred income

TCHF	30.06.2023	31.12.2022
Reimbursements ¹⁾	3,089	1,281
Milk and goods received not yet invoiced	12,809	2,769
Invoiced not delivered revenues	0	1,284
Electricity, gas, water ²⁾	1,087	0
Employee overtime	350	361
Employee vacation	895	546
Others	6,650	4,572
Total	24,881	10,813

¹⁾ The "Reimbursements" include as the largest items the accruals for 'BOM vertical financing'

²⁾ Due to the increase in energy prices

8 Segment reporting

As a result of possible competitive disadvantages compared to non-listed and large listed competitors, customers and suppliers, presentation of the segment results was waived, pursuant to Swiss GAAP FER 31/12. The Swiss milk market is small and tightly knit with few key companies and providers. The supplier side (milk producers) is organised within several milk producer organisations. On the processing side, the market is dominated by the cheese dairies and four large dairies. In terms of customers, the chocolate industry is dominated by a few large manufacturers. In the area of infant formula (based on milk), only one other firm produces infant formula for the Swiss and international market, apart from the HOCHDORF Group.

By segment

TCHF	1 halfyear 2023	Share	1 halfyear 2022	Share
Food Solutions	103,450	67.10%	118,301	81.19%
Infant Nutrition	50,720	32.90%	27,414	18.81%
Total	154,170	100.00%	145,715	100.00%

The Infant Nutrition segment includes the product group infant formula and products from other product groups

9 Earnings per share

	30.06.2023	30.06.2022
Weighted average shares outstanding, basic	2,129,295	2,122,019
Weighted average shares outstanding, diluted	2,129,295	2,122,019
Earnings current year (shareholder); TCHF	-884	-18,305
Earnings per share (shareholder) basic (in CHF)	-0.42	-8.63
Earnings per share (shareholder) diluted (in CHF)	-0.42	-8.63

To determine the earnings per share, the earnings attributable to the shareholders of the HOCHDORF Group for the current year are divided by the average number of outstanding shares. The treasury shares held are not included in the calculation (as at 30.06.2023: 22,462; 30.06.2022: 29,738).

10. Significant events and business transactions

There have been no significant events or transactions during the reporting period to the critical estimates, judgements and assumptions made in the consolidated financial statements as at 30.06.2023. For further events after the balance sheet date, see section 12.

11. Assessment as a going concern by the Board of Directors

Assessment as a going concern

The Board of Directors and Group Management of HOCHDORF Holding Ltd are of the opinion that the following material uncertainties may cast significant doubt about the ability of HOCHDORF Holding Ltd to continue as a going concern. The ability to continue as a going concern at this time is dependent on the successful completion of the follow-on financing from 30 September 2023, based on the binding financing confirmation signed by the banks and available to the HOCHDORF Group.

The material uncertainties relate to:

- a. Recoverability of receivables from Pharmalys Laboratories SA
- b. Compliance with the financial covenants from the syndicated loan agreement
- c. Ensuring solvency

Recoverability of receivables from Pharmalys Laboratories SA

There is close contact between the management of the HOCHDORF Group and the management of Pharmalys Laboratories SA. The development of the markets in which Pharmalys Laboratories SA is active, the ordering and delivery processes and the liquidity development are discussed and agreed in regular meetings. The aim of these meetings is to ensure transparent communication about market developments, optimise processes and meet payment terms. Reliable sales planning was introduced in the first instance and Pharmalys Laboratories SA was able to reduce the payment terms in the markets relevant for the HOCHDORF Group (North Africa and the Middle East) to a level that is customary in the industry.

The Board of Directors and Group Management of HOCHDORF Swiss Nutrition Ltd consider the receivables from Pharmalys Laboratories SA to be recoverable. At the present time, no future payment default is to be expected.

Sales forecasts in Pharmalys Laboratories SA's markets to end customers assume double-digit growth rates on average from 2023 to 2026.

As at 30.6.2023, receivables from Pharmalys Laboratories SA amounted to CHF 55.0 million, of which CHF 24.2 million related to current receivables and CHF 31.2 million to non-current receivables posted under financial assets. A payment agreement in connection with a supply agreement is being worked out for the repayment of these non-current receivables. Pharmalys Laboratories SA did not reduce these receivables between 1 January 2023 and the publication of this Interim Report. However, Pharmalys Laboratories SA has complied with all payment obligations for deliveries and goods, which were agreed verbally, up to the publication of this Interim Report.

Compliance with the financial covenants from the syndicated loan agreement

HOCHDORF Group is the borrower of the syndicated loan agreement in the amount of CHF 67.0 million. The covenants of the loan agreements are calculated on the basis of the consolidated figures of the HOCHDORF Group. These were complied with at the HOCHDORF Group level as at 31 December 2022. The Group Management and Board of Directors of HOCHDORF Swiss Nutrition Ltd currently assume that there is no threat of a breach of the agreed covenants as at 30 September 2023. This is the last date on which covenants will be tested for the current credit agreement, which ends on 30 September 2023.

The key financial indicators to be complied with under the syndicated loan agreement are an equity ratio of at least 40.0% at the consolidated level and a loss at the EBITDA level of no more than CHF 7.0 million. As of 30.06.2023, the equity ratio was 58% and the profit at EBITDA level was CHF 6.6 million.

The HOCHDORF Group's 2023 budget shows a positive EBITDA for the first half of the year (CHF 0.6 million). For the entire 2023 business year, the management also expects a positive business result at the EBITDA level. Based on the cautious planning and the measures adopted in the 2023 budget to improve the result in 2023, the Board of Directors and Group Management assume compliance with the covenants in 2023 and no risk of a breach.

Ensuring solvency

As at 30.06.2023, the net debt of the HOCHDORF Group amounted to CHF 66.7 million (as of 31.12.2022: CHF 56.8 million). The freely available credit line amounted to CHF 2.7 million. The actual HOCHDORF Group's 6-month liquidity plan shows that the available credit line is sufficient if the operating business is realised as planned and if payment by Pharmalys Laboratories SA is delayed. However, this credit line would not compensate for a complete default on the outstanding receivables from Pharmalys Laboratories SA.

The financing of the HOCHDORF Group is secured in the short term by the following loans from financial institutions:

- A committed syndicated loan totalling CHF 67 million, which is secured by a lien and expires on 30 September 2023. HOCHDORF Swiss Nutrition Ltd's share amounts to CHF 30.0 million; Hochdorf Holding Ltd is the borrower for the remaining amount.
- A bilateral loan in the amount of CHF 10.0 million, which is secured by a portion of the accounts receivable. This credit limit is uncommitted and indirectly linked to the conditions of the syndicated loan and is therefore also valid until 30 September 2023.

To ensure medium-term solvency, the HOCHDORF Group has a binding financing confirmation signed by a bank consortium for the extension of the existing syndicated loan agreement for 2 years. The new syndicated loan agreement to be signed with the banks will contain covenants within the previous framework based on the consolidated financial statements (targets for absolute EBITDA and equity ratio). See also Note 12 "Events after the balance sheet date".

The Board of Directors and Group Management of HOCHDORF Group conclude that the company's short-term and medium-term solvency is ensured.

12 Events after the balance sheet date

In the first half of 2023, the HOCHDORF Group continued to work intensively on the refinancing process. The existing syndicated loan expires on 30 September 2023. The Board of Directors and Group Management have commissioned an external consultant to support the company in this process. At the time of the publication of the 2023 half-year financial statement, the syndicate banks have signed a term sheet for the continuation of the syndicated loan from 30 September until 30 September 2025. In the view of the Board of Directors and Group Management, this ensures the solvency of the HOCHDORF Group for the medium-term future. In the coming weeks, the Board of Directors and the Group Management will finalise and sign the new syndicated loan agreement on the basis of this term sheet.

No other significant events have occurred since the balance sheet date of 30.06.2023 that could affect the informational value of the 2023 half-year financial statement or that would have to be disclosed here.

Non-GAAP indicators used in this report

The financial information in the annual financial statements includes certain non-GAAP indicators that are not defined by Swiss GAAP FER. These measures are used by management to set targets and assess HOCHDORF's performance. The non-GAAP indicators used may differ from similar measures used by other companies and should not be considered as a substitute for the Swiss GAAP FER indicators.

Operating income

The operating income includes net revenues (gross revenues less sales deductions) plus other operating income, such as warehouse inventory changes.

Gross operating profit

The gross operating profit comprises the operating income less cost of materials.

EBITDA

Earnings before interest, taxes, depreciation of property, plant and equipment and amortization of intangible assets comprise the gross operating profit less all operating expenses.

EBIT

Earnings before interest and taxes comprise the EBITDA less depreciation of tangible assets and amortisation of intangible assets as well as impairment of investments.

Net debt

Net debt includes short-term and long-term interest-bearing liabilities less cash and cash equivalents.

Free Cash Flow

Free cash flow includes cash flow from working capital less changes in net working capital and cash flow from investing activities.

Impressum

Konzeption und Redaktion

HOCHDORF Holding AG
Siedereistrasse 9
Postfach 691
6281 Hochdorf, Schweiz
Tel. +41 41 914 65 65
ir@hochdorf.com
www.hochdorf.com

Design und Programmierung

Neidhart + Schön
Dorfstrasse 29
8037 Zürich

Nutzungsrechte

Sämtliche Nutzungsrechte liegen bei der HOCHDORF Holding AG. Auszüge oder Publikationen sind mit dem Einverständnis der Herausgeberin möglich.

Bildnachweis

Titelbild: Dosenlinie Werk Sulgen, David Biedert Photography
Segmentsberichte: Bildrechte bei HOCHDORF Holding AG

Finanzkalender

- 21. März 2024: Geschäftsergebnis 2023
- 15. Mai 2024: Ordentliche Generalversammlung

Disclaimer

HOCHDORF gibt weder eine ausdrückliche noch stillschweigende Garantie oder Zusicherung in Bezug auf den Halbjahresbericht 2023 (die «Finanzinformationen»), einschliesslich in Bezug auf die Verwendung, Genauigkeit oder Vollständigkeit der Finanzinformationen. HOCHDORF übernimmt für die Finanzinformationen keinerlei Haftung gleich aus welchem Rechtsgrund. Keine der in den Finanzinformationen enthaltenen Aussagen sind als Gewinnprognose oder Gewinnschätzung zu verstehen, und vorangegangene Ergebnisse können nicht als Anhaltspunkt für zukünftige Ergebnisse herangezogen werden.